

Artikel vom 15.06.2021

Verdienste in der kommunalen Selbstverwaltung

Ehrung von Hubert Dorsch und Paul Förner



Zu Beginn der Gemeinderatssitzung vom 15.06.2021 ehrte Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder Hubert Dorsch und Paul Förner für Verdienste in der kommunalen Selbstverwaltung.

Sie verlaß die Urkunde des Bayerischen Staatsministerium des Inneren, unterzeichnet von Joachim Hermann, Bayerischer Staatsminister des Inneren für Sport und Integration, in der Dank und Anerkennung ausgesprochen werden für langjähriges verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung (Die Urkunde wurde bereits am 30.04.2020 in München ausgestellt, aber aufgrund der Corona-Pandemie erst jetzt überreicht).

Hubert Dorsch war von 07.02.2002 - 05.05.2014 Gemeinderat und von 06.05.2014 bis 30.04.2020 Zweiter Bürgermeister. Sigrid Reinfelder dankte Herrn Dorsch in ihrer Ansprache unter anderem für die verantwortungsvolle Mitwirkung in den verschiedenen Ausschüssen, wie im Haupt- und Finanzausschuss, im Bauausschuss und im Zweckverband für kommunale Selbstverwaltung. Sie stellte seine Arbeit als Jugendbeauftragter von 2002 - 2008 heraus, die Mitwirkung im Arbeitskreis "Grünes Breitengüßbach" und besonders die sechsjährige Zusammenarbeit mit ihm als Zweiter Bürgermeister. Herr Dorsch stand für eine hohe öffentliche Präsenz und die Nähe zum Bürger, sowie die stete Suche nach zukunftsfähigen und tragfähigen Lösungen zum Wohl der Gemeinde.

Paul Förner ist seit 07.05.2002 bis heute Mitglied des Gemeinderates. Von 2008 - 2014 war er zudem

Dritter Bürgermeister. Sigrid Reinfelder dankte ihm für seine Arbeit zum Beispiel als Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss, als Aufsichtsrat der EGB - Entwicklungsgesellschaft und bezeichnete ihn als treibende Kraft der Wählergemeinschaft Hohengüßbach. Sie würdigte sein hohes Engagement im Ortsteil Hohengüßbach im kirchlichen, kommunalen und sozialen Bereich, ebenso seine Beteiligung in den Hohengüßbacher Vereinen ist sehr anerkennenswert. Neben der Durchführung von vielen Aktionen, wie z.B. die Pflege des Kinderspielplatzes, engagiert er sich auch beim Feuerwehrwesen und regt die Schaffung von Baugebieten im Ortsteil an.

Neben der Urkunde bekamen sie noch ein kleines Geschenk von der Gemeinde.